

Ressort: Politik

INSA: SPD rutscht vor Sondierungen unter 20 Prozent

Berlin, 02.01.2018, 14:48 Uhr

GDN - Kurz vor Beginn der Sondierungen von Union und SPD zur Bildung einer Großen Koalition fallen die Sozialdemokraten laut einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts INSA in der Wählergunst zurück. Im aktuellen Meinungstrend des Instituts für die "Bild" (Mittwochsausgabe) kommt die SPD auf 19,5 Prozent (- ein Prozentpunkt).

CDU/CSU erreichen in der Sonntagsfrage 32,5 Prozent, die FDP zehn Prozent (beide - 0,5 Prozentpunkte). Zulegen können die Linke und die Grünen. Sie kommen auf elf Prozent (+ ein Prozentpunkt) beziehungsweise zehn Prozent (+ 0,5 Prozentpunkte). Die AfD liegt unverändert bei 13 Prozent. Eine Große Koalition aus Union und SPD erreicht demnach nur noch 52 Prozent. Ein Jamaika-Bündnis aus CDU/CSU, FDP und Grünen wäre mit zusammen 52,5 Prozent sogar etwas stärker. "Die Stimmung in der Bevölkerung gibt keinen Rückenwind für die GroKo-Sondierungsgespräche. Die SPD ist so schwach wie zuletzt im Juni 2016", sagte INSA-Chef Hermann Binkert der Zeitung. Für den INSA-Meinungstrend wurden vom 29. Dezember 2017 bis zum 2. Januar 2018 insgesamt 2.012 Bürger befragt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100019/insa-spd-rutscht-vor-sondierungen-unter-20-prozent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619